

Wiesbadener Bade-Blatt

Kur- und Fremdenliste



Anzeigenpreise für Wiesbaden und Vororte: Die 34 mm breite Pettizeile Rpfg. 20, die 60 mm breite Reklamezeile Rpfg. 40, die 84 mm breite Reklamezeile Rpfg. 50 u. 80, Finanz-, Vergnügungs- u. auswärtige Anzeigen Rpfg. 25, 60, 70 u. RM. 1.-. Für Anzeigen an bestimmt vorgeschriebenen Tagen wird keine Gewähr übernommen. / Anzeigenannahme bis 10 Uhr vormittags.
Inseraten-Werbung: Otto Baumbach, Yorkstr. 23, Fernruf 22277.
Schrift- und Geschäftsleitung: Fernsprecher Nummer 23690.

Dienstag, 3. März 1931.

65. Jahrgang.

62.

Internationales Tennisturnier.

Kurhaus.

Internationale Meisterschaft von Wiesbaden.

Einzel: Vorschussrunde: Libster—

21:14, 21:10, 21:8; Bellak—Covaes 21:12,

21:13. Schlussrunde: Bellak—Libster 21:19,

21:19.

Einzel: Vorschussrunde: Frau

Fräulein Held 21:6, 21:10, 21:6; Fräulein

Gensert 21:10, 21:11, 21:7. Schluss-

Fräulein Gal—Frau Lefeld 21:7, 21:16, 21:17.

Einzel: Vorschussrunde: Libster,

Covaes, Schirmel 21:14, 21:14, 21:14; Bellak,

Schwarzschild, Friedmann 21:12, 21:16,

21:19, 22:21.

Einzel: Vorschussrunde:

21:6, 15:21, 21:11, 21:16; Frau Lefeld,

Fräulein Gal, Hedwig 21:16, 21:17, 21:11.

Einzel: Vorschussrunde: Libster—Fräulein

Bellak 15:21, 21:10, 14:21, 21:18, 21:12.

Einzel: Vorschussrunde: Fräulein Gal,

efeld, Gewinn kampfflos, da Fräulein Lefeld

Fräulein Mayer wegen Verletzung streichen

2. Einzel: Vorschussrunde: Schimmel—

21:14, 21:9, 21:8; Franz—Schwarzschild

21:17, 21:3, zurückgezogen. Schlussrunde:

Schimmel 21:9, 21:18, 22:20.

Einzel: Vorschussrunde: Gewinn Frau Lefeld gegen

Offenbach 21:12, 21:17, 21:15.

Einzel: Vorschussrunde: Schimmel—

21:14, 21:9, 21:8; Franz—Schwarzschild

21:17, 21:3, zurückgezogen. Schlussrunde:

Schimmel 21:9, 21:18, 22:20.

Einzel: Vorschussrunde: Gewinn Frau Lefeld gegen

Offenbach 21:12, 21:17, 21:15.

Einzel: Vorschussrunde: Schimmel—

21:14, 21:9, 21:8; Franz—Schwarzschild

21:17, 21:3, zurückgezogen. Schlussrunde:

Schimmel 21:9, 21:18, 22:20.

Einzel: Vorschussrunde: Gewinn Frau Lefeld gegen

Offenbach 21:12, 21:17, 21:15.

Einzel: Vorschussrunde: Schimmel—

21:14, 21:9, 21:8; Franz—Schwarzschild

21:17, 21:3, zurückgezogen. Schlussrunde:

Schimmel 21:9, 21:18, 22:20.

Einzel: Vorschussrunde: Gewinn Frau Lefeld gegen

Offenbach 21:12, 21:17, 21:15.

Einzel: Vorschussrunde: Schimmel—

21:14, 21:9, 21:8; Franz—Schwarzschild

21:17, 21:3, zurückgezogen. Schlussrunde:

Schimmel 21:9, 21:18, 22:20.

Einzel: Vorschussrunde: Gewinn Frau Lefeld gegen

Offenbach 21:12, 21:17, 21:15.

Einzel: Vorschussrunde: Schimmel—

21:14, 21:9, 21:8; Franz—Schwarzschild

21:17, 21:3, zurückgezogen. Schlussrunde:

Schimmel 21:9, 21:18, 22:20.

Einzel: Vorschussrunde: Gewinn Frau Lefeld gegen

Offenbach 21:12, 21:17, 21:15.

Einzel: Vorschussrunde: Schimmel—

21:14, 21:9, 21:8; Franz—Schwarzschild

21:17, 21:3, zurückgezogen. Schlussrunde:

Schimmel 21:9, 21:18, 22:20.

Einzel: Vorschussrunde: Gewinn Frau Lefeld gegen

Offenbach 21:12, 21:17, 21:15.

Einzel: Vorschussrunde: Schimmel—

21:14, 21:9, 21:8; Franz—Schwarzschild

21:17, 21:3, zurückgezogen. Schlussrunde:

Schimmel 21:9, 21:18, 22:20.

Symphoniekonzert im Kurhaus.

Leitung: Carl Schuricht,

Solist: R. Schöne (Violine).

Am Sonntag fand abends ein „Symphoniekonzert“ unter Leitung von Generalmusikdirektor Schuricht statt, dessen Reinertrag der „Kriegsgräberfürsorge“ zufließt.

Das Programm war, dem Gedenktage für die Gefallenen entsprechend, ganz auf einen ernsten, wehevollen Ton gestimmt. Die „Tragische Ouverture“ von Brahms bildete in ihrem herben und strengen Charakter, in ihrer starren Tonsprache, die nirgends ein wirklich helles Dur aufkommen lässt, sondern dieses, wo es aufzustreben versucht, immer ins Moll umbiegt, den eindrucksvollen Beginn des Abends. Vom Kurorchester klangschön und ausdrucksstark gespielt, wurde das Stück von der zahlreichen Zuhörerschaft mit stiller Andacht aufgenommen. Die ganze Skala seiner vielstrahligen Klänge entfaltete das Orchester zum Schluss in der Wiedergabe der „Unvollendeten“ von Schubert. Carl Schuricht führte in beiden Werken seine Künstlerschar mit feingeistiger, anregender Hand und mitschwingender Seele zum Siege. Im Mittelpunkt der Darbietungen stand das Violinkonzert von Beethoven. Den Solopart dieses überragenden Werkes spielte Herr Konzertmeister Schöne mit feingeschliffener Technik, schlackenfreier Tongebung und aller Keuschheit des Ausdrucks — eine von hohem Kunstsinn und ursprünglicher, temperamentvoller Musikempfindung getragene Leistung, die mit Recht lebhaftesten Beifall auslöste. Das Kurorchester hatte durch anschniegsame Begleitung erheblichen Anteil am Erfolg.

erstenmal). Karten für Nichtmitglieder bei Moritz & Münzel, Schellenberg, Stöpler, Schottenfels & Co. und etwa restliche an der Abendkasse.

— **Neuer Tanz-Abend des Balletts.** Im Kleinen Haus wird für Freitag ein neuer Tanz-Abend des Staatstheaterballetts vorbereitet, den Ritta Rokst aus einer grossen Zahl von neuen Ensemble- und Einzelnummern zusammengestellt und einstudiert hat. Der Vorverkauf für die erste Aufführung dieses „Fünften Tanz-Abends“ hat begonnen.

Aus Wiesbaden.

Die Passionsspiele

in Wiesbaden-Frauenstein hatten sich am Sonntag trotz des Volkstrauertages, an dem grosse Scharen nach den Friedhöfen zu den Gedenkfeiern für die Verstorbenen gepilgert waren, eines starken Besuches zu erfreuen. Der Saal war bis zum letzten Platz besetzt. Vor Beginn der Vorstellung begrüßte Herr Pfarrer Zoth, der rührige Protektor der Spiele, die erschienenen Gäste, insbesondere auch die Herren Oberbürgermeister Krücke und Beigeordneten Dr. Hess, die mit ihren Gattinnen anwesend waren. Er dankte den Vertretern der Behörden für das Interesse, das sie durch ihren Besuch an der Veranstaltung bekundet hätten. Das Spiel sei es auch wert, dass sich seiner angenommen werde. Es gelte nicht, das unterstrich der Geistliche ganz besonders, anderen derartigen Darbietungen Konkurrenz zu machen, sondern durch ein schlechtes Spiel der Mitwelt die Geschichte der Passion zu gestalten. Auch die erste Vorstellung bestätigte, was wir aus Anlass der Generalprobe hier an dieser Stelle bezüglich der Ausstattung und Darstellung geschrieben haben, alle Mitwirkenden, vom ersten Spieler bis zum letzten Komparsen, sind mit ganzer Hingabe bei der Sache und vermögen dadurch stärkste Eindrücke zu vermitteln. Das Frauensteiner Passionsspiel verdient es wirklich, dass der Besuch der nächsten Aufführungen empfohlen wird, zumal da mit den städtischen Autobussen die kurze Fahrt dorthin sehr bequem ist.

— **„Die deutschen Hotels gut und nicht teuer.“** — In einer Zusammenstellung von Berichten holländischer Journalisten über Deutschland lesen

Was bietet Wiesbaden dem Kurgast am Dienstag?

Konzerte: Kochbrunnen 11 Uhr. Kurhaus 16 und 20 Uhr. (Programme Seite 2.)

Kasino: 19.30 Uhr: Guarneri-Quartett.

Theater: Grosses Haus: 19.30 Uhr: „Tell“.

Kleines Haus: 20 Uhr: „Der Herr seines Herzens“.

(Programme Seite 2.)

Ausstellungen: Gemäldegalerie, Neues Museum 10—13 und 15—17 Uhr ausser Montags, Galerie Banger (Luisenstr.), Küpper (Tausenstr.), Schaefer (Moritzstrasse 54). — Altertumsmuseum. — Neues Museum: Plastikausstellung Fehle, Schreiner, Wolff.

Spiel: Samstags und Sonntags im Kurhaus 17 bis 19 Uhr, ab 21 Uhr.

Bridge: Hotel „Rose“ Dienstag, Freitag, Sonntag, ab 16 Uhr. Metropol-Hotel Montag, Donnerstag, ab 16 Uhr, Mittwoch, Samstag abends.

Kinos: Thaliatheater — Ufa-Palast — Walhalla.

Ausflüge: An den Rhein, Omnibuslinie 1 nach Biebrich Autoomnibus nach Schierstein. — Neroberg Omnibuslinie 1. — Unter den Eichen Omnibuslinie 3. — Eiserne Hand (Eisenbahnstation). — Burgruine Sonnenberg Omnibuslinie 2. — Schläferskopf (Bahnhof, Chausseehaus). — Jagdschloss Platte, 500 m hoch. — Autoausflüge der Kurverwaltung, siehe Seite 2.

Schloss-Besichtigung: 10—18 Uhr.

Abendkonzerte: Hotel Rose 19.30—22.30 Uhr täglich.

Tanz-Tee: Hotel Vier Jahreszeiten Mittwochs und Samstags ab 16.30 Uhr. — Palast-Hotel Sonntag 16.30 Uhr.

Abends wird getanzt: Hotel Metropole 21 Uhr (Samstag, Sonntag). Winzerstube „Zum Weinbauer“ (Kranzplatz) täglich. Nassauer Hof Samstag Hausball ab 21.30 Uhr. Hotel Vier Jahreszeiten Montags 21.30 Uhr.

Das Wetter: Bei steigenden Temperaturen neue Trübung wahrscheinlich.

Internationales Bridgeturnier.

Im Kurhaus am 8. März.

Ein Internationales Bridgeturnier (Duplikat-Match) findet am Sonntag, den 8. März, im kleinen Konzertsaal des Kurhauses statt. Das Turnier beginnt um 15 Uhr und wird mit Pausen den ganzen Abend weitergeführt.

Schöne und wertvolle Ehrenpreise sind von privater Hand für das Turnier gestiftet. Die Wertung wird nach dem Spielen der Karte vorgenommen, nicht nach dem Glück, welche Karten man in der Hand hat. Es ist also wohl möglich, dass ein Paar mit fast ständig schlechten Karten den 1. Preis erhält, denn es kommt darauf an, gerade aus der schwachen Karte möglichst viel Stiche herauszuholen.

Die Leitung des Turniers haben Herr von Gorissen aus Homburg und Frau Paula Bertram. Das Komitee besteht aus: Frau Paula Bertram, Herrn Kurdirektor Hofrat Rauch, Herrn Karl Henckell, Herrn v. Gorissen, Freiherrn v. Ende. Die Nennungen paarweise oder einzeln sind zu richten an Frau Bertram, Pagenstecherstrasse 4p, oder „Roseklub“, Hotel Rose, oder Kurverwaltung. Nennungsschluss 3. März.

wir, dass der „Telegraaf“, ein ernsthaft kritisches Blatt, zur grossen Genugtuung der deutschen Hotelbesitzer feststellt, dass die deutschen Hotels gut und nicht übermäßig teuer sind; in einem weiteren Artikel wird geschrieben: „Die Deutschen klagen über die hohen Kosten, die das Reisen mit sich bringt, aber ich kann feststellen, dass man in Deutschland viel billiger wohnt und lebt als bei uns.“ Sogar bis nach Niederländisch-Indien drang diese Kunde, denn „Het Nieuws van den Dag van Nederlandsch-Indie“ bringt das gleiche Urteil seines Deutschland-Berichterstatters.

— **Für die Zyklusconcerte** im Kurhaus am 13. und am 20. März sind als Solisten die berühmte Erika Morini und der Tenor Louis Graveur gewonnen worden.

— **Zeppelin-Vortrag.** Morgen Mittwoch hält im Paulinenschlösschen der bekannte Zeppelin-Kapitän Hans von Schiller einen grossen Lichtbildvortrag über: „250 000 Kilometer mit dem Luftschiff „Graf Zeppelin“.“

Kurhaus Wiesbaden

Dienstag, den 3. März 1931.

11 Uhr am Kochbrunnen:
Früh-Konzertdes städtischen Kurorchesters
Leitung: Kammermusiker Adam Hahn

Vortragsfolge:

1. Hymne und Triumphmarsch aus „Aida“ G. Verdi
2. Ouvertüre zur Oper „Tancred“ G. Rossini
3. In einem türkischen Bazar,
Charakterstück Th. Dreyer
4. Finale aus der Oper „Lohengrin“ R. Wagner
5. Estudiantina, Walzer E. Waldteufel
6. Schönfeld-Marsch C. Ziehrer

16 Uhr:

Abonnements-Konzert

des städtischen Kurorchesters
Leitung: Musikdirektor Hermann Jrmer

Vortragsfolge:

1. Ouvertüre zur Oper
„Die Abenceragen“ L. Cherubini
2. a) Deutsch, b) Spanisch,
c) Ungarisch M. Moszkowski
3. Liebesbarcarole E. Meyer-Helmund
4. Fantasie aus der Oper
„Der fliegende Holländer“ R. Wagner
5. Die Wacht am Rhein, Ouvertüre A. Klughardt
6. Hochzeitsreigen, Walzer B. Bilse
7. Fantasie aus der Oper
„Der Bajazzo“ R. Leoncavallo

Eintrittspreis für Nichtabonnenten: 1.00 Mk.

20 Uhr:

Abonnements-Konzert

des städtischen Kurorchesters
Leitung: Musikdirektor Hermann Jrmer

Vortragsfolge:

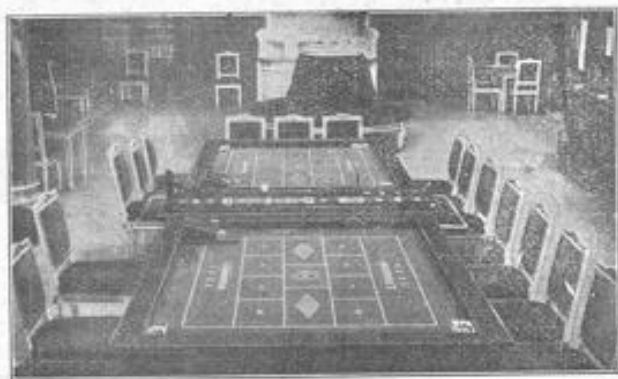
1. Frühlingszug, Marsch F. v. Blon
2. Ouvertüre zur Oper
„Die Grossherzogin“ F. v. Flotow
3. V. Finale aus der Oper „Faust“ Ch. Gounod
4. Freut euch des Lebens, Walzer Joh. Strauss
5. Ouvertüre zur Oper „Der Wildschütz“ A. Lortzing
6. Sennermädchens Sonntag O. Bull
7. Fantasie aus der Oper
„Das Glöckchen des Eremiten“ A. Maillart

Eintrittspreis für Nichtabonnenten: 1.00 Mk.

Gesellschaftsspaziergang

Dienstag, 3. März:
Panoramaweg.Albrecht Dürer-Anlagen, Klarenthal, Panoramaweg, Café
Panorama-Waldfrieden (Kaffeepause), zurück zum Bahnhof
Dotzheim.

Marschzeit: 2 Stunden.

Beteiligungsgeld 0.50 Mark pro Person
Treffpunkt: 14.30 Uhr am Haupteingang d. Kurhauses.Samstags u. Sonntags das interessante
Gesellschaftsspiel
im Kurhausmit Einsätzen von 1.— bis 30.— RM.
Bis 14fache Auszahlung im Gewinnfalle.
Spielzeit: 17 bis 19 Uhr und ab 21 Uhr.Staatstheater Wiesbaden
Grosses Haus

Dienstag, den 3. März 1931.

62. Vorstellung.

Bei aufgehobenen Stammkarten.

Tell.

Romantische Oper in vier Akten von Rossini.
Text von V. J. E. Etienne und H. L. F. Bis.
Übersetzt von Theodor von Haupt.
Musikalische Leitung: Ernst Zulauf.
Spielleitung: Paul Bekker.

Personen:

Gessler Alexander Nosalewicz
Rudolph der Habsburg Heinrich Schorn
Wilhelm Tell Adolf Harbich
Walther Fürst Heinrich Hölzlin
Melchthal Gottlieb Zeithammer
Arnold, Melchthals Sohn Eyvind Laholm
Leuthold Carl Schmitt-Walter
Gräfin Mathilde Hanna Müller-Rudolph
Hedwig, Tells Gattin Lilly Haas
Gemmy, Tells Sohn Grete Reinhard
Ein Fischer Josef Moseler

Tänze: (Entwurf und Leitung: Ritta Rokst.)

1. Akt: Hochzeitstanz, ausgeführt von Claire Jourdan,
Hedi Dähler, Elisabeth Schanz, Käte Pfister, Gruppen-
tänzerinnen und Elevinnen.2. Akt: Tiroler Springtanz, ausgeführt von Claire Jourdan,
Else Mondorf, Hedi Dähler, Elisabeth Schanz, Gruppen-
tänzerinnen und Elevinnen.

Chöre: Richard Tanner.

Bühnenbild: Friedrich Schleinm.

Kostüme: Theodor Lankers.

Anfang 19 Uhr.

Ende gegen 22.30 Uhr.

Wochenspielplan

des Staatstheaters Grosses Haus.

Mittwoch, den 4. März: Stammreihe D. 21. Vorstellung:
Zwei Krawatten. Anfang 19.30 Uhr.Donnerstag, den 5. März: Stammreihe C. 22. Vorstellung:
Die Jüdin. Anfang 19.30 Uhr.Freitag, den 6. März: Stammreihe F. 21. Vorstellung:
Der fliegende Holländer. Anfang 19.30 Uhr.Staatstheater Wiesbaden
Kleines Haus

Dienstag, den 3. März 1931.

62. Vorstellung.

23. Vorstellung.

Der Herr seines Herzens

Schauspiel in drei Akten von Paul Raynaud
Stephan Hock.

Spielleitung: Horst Hoffmann.

Personen:

Henry Guize
Simon de Pérans
Aline, Herzogin von Rège
Blanche
Edouard, Henrys Kammerdiener
Alinens Stubenmädchen
Paris, Gegenwart.

Bühnenbilder: Friedrich Schleinm.

Anfang 20 Uhr.

Ende

Wochenspielplan

des Staatstheaters Kleines Haus

Mittwoch, den 4. März: Stammreihe III.
König für einen Tag. Anfang 20 Uhr.Donnerstag, den 5. März: Stammreihe IV.
Weekend im Paradies. Anfang 20 Uhr.Freitag, den 6. März: Stammreihe V. 22.
V. Tanzabend. Anfang 20 Uhr.Samstag, den 7. März: Stammreihe VI. 21.
Kabale und Liebe. Anfang 20 Uhr.Sonntag, den 8. März: Bei aufgehob. Stamm-
karten. Anfang 20 Uhr.

Auto-Ausflug

mit Kur-Autobussen und Pkws

(Nur bei Beteiligung von 10 Personen)

Ziel der Fahrt	Fahrtpreis Mk.
Dienstag:	
Rüdesheim, National- Denkmal.	5.50
Grosser Feldberg	5.50
Kloster Eberbach	4.00
Täglich:	
Rund um Wiesbaden.	2.50
	2.50

Belegen der Plätze durch: Autobüro-Zentrum
Wilhelmstrasse, Tel. 28001 u. 28002;
J. Chr. Glücklich, Wilhelmstrasse 56, Tel. 28003;
& Schottenfels, Webergasse 3, Tel. 28004;
Thos. Cook & Son, Wilhelmstrasse 42, Tel. 28005;
Amerika-Linie, Kaiser Friedrich-Platz 3, Tel. 28006;
L. Rettenmayer, Kaiser Friedrich-Platz 3, Tel. 28007;
J. Schottenfels & Co., Theaterkolonnade 2, Tel. 27224;
August Engel, Filiale Ring-
Fromholz, Kranzplatz 3 neben Palast-Hotel,
E. Rapp, Taunusstrasse 9 gegenüber
Kochbrunnen, Tel. 24893; Zigarrengeschäft
strasse 2, Tel. 25312.

DOMHOTEL

Schützenhofstrasse 3, an der Langgasse, Telefon 20351

Fließendes Wasser und Reichstelefon in jedem Zimmer.
Während der Wintermonate günstigste Vereinbarungen
für Zimmer mit oder ohne Pension.

Die sorgsamste Küche — Die auserlesenen Weine

DOMSCHENKE

Erstklassiges Bier- und Weinrestaurant

Diners zu Mk. 1.50, 2 u. 3, Soupers zu Mk. 2 und 3

Reichhaltige Tageskarte



HOTEL QUISISANA

Parkstrasse 5 und Erathstrasse

Ruhige und doch zentrale Lage, abseits von geräuschvoller
Verkehr. 120 Zimmer mit fließendem Wasser und Telefon

40 Badezimmer, Thermalbäder auf jedem Stock. Gute Zimmer

mit erstklassiger Pension von 13 Mk. an.

Diät nach ärztlicher Vorschrift.

Wiesbadener Kurdiät.

Vorteilhafte Wintervereinbarung.

Mäntel — Complets — Kleider

Abendkleider

Original Jersey-Kleider und Complets

J. Hertz
Damenmoden
LANGASSE 20

Neuheiten in Wollstoffen

Moderne Seidenwaren

Erstklassige Maßanfertigung

Sport und Spiele in Wiesbaden

Ein Wegweiser für unsere Kurgäste

Tennis: Spielplätze Nerotal: Tennis- und Hockeyklub, Geschäftsstelle „Hotel Metropol“. Tennislehrer: C. Becker
Spielplätze Blumenwiese: Tennisklub „Blau-Weiss“, Geschäftsstelle Wörthstrasse 3. Tennislehrer: A. C. Becker
Spielplätze Landesdenkmal: Tennisklub „Grün-Weiss“ Biebrich-Wiesbaden
Tennishalle (Hotel Rose) Bingertstrasse

Tisch-Tennis: Wiesbadener Tennis- u. Hockeyklub, Hotel Metropol
Tennisklub „Blau-Weiss“, Kurhaus-Restaurant

Golf: Grosser Golfplatz, 9 Löcher, am Chausseehaus, Wiesbadener Golfklub, Paulinenstrasse 5
Klein-Golfplatz, auf der Wiese hinter dem Kurhaus

Hockey: Wiesbadener Tennis- und Hockeyklub, Hotel Metropol

Reitsport: Wiesbadener Reit- und Fahrklub, Geschäftsstelle: Kurhaus Tattersall Weiss

Autosport: Wiesbadener Automobilklub, Sonnenberger Strasse 27
Rheinischer Motorsportklub, Webergasse 14
Nassauischer Autoklub, Langgasse 5 (Höhn)

Fechten: Wiesbadener Fechtklub, Geschäftsstelle: Oranienstrasse 50

Rudern-Paddeln: Rudergesellschaft Wiesbaden
Kanu-Club Wiesbaden-Biebrich

Schießstände: Wiesbadener Schützengesellschaft, Schützenhaus an der Fasanerie

Rodelbahn: Hohe Wurzel, Geschäftsstelle: Schwimmklub, Moritzstr. 6

Eisbahnen: Kurhausweiher, Blumenwiese, Kaiserstrasse

Schwimmen: Wiesbadener Schwimmklub: Viktoria-Bad
Kaiser-Friedrich-Bad

Fussball — Handball: Sportverein Wiesbaden, Bärenstr. 6.
Sportplatz: Frankfurter Strasse

Luftsport: Mittelrheinischer Verein f. Luftfahrt e. V. Wilhelmstr. 15

Motorflugsport: Eigene Fliegerschule und Übungsstelle im Flughafen Erbenheim,

Segelflugsport: Ausbildung im Fluggelände mit Halle nördlich der Platte.

Freiballonsport: Freiballonaufstiege.
An sämtlichen Sportarten können Kurfremde teilnehmen.

Wandersport: Gesellschaftsspaziergänge der Kurverwaltung in die Umgebung. Dienstag u. Freitag 14.30 Uhr ab Kurhaus. 0.50 Mk. pro Person.
Rhein-Taunusklub, Geschäftsstelle: Neugasse 17

Bridge: Hotel Rose: Dienstag, Freitag, Sonntag ab 16 Uhr
Hotel Metropol: Montag und Donnerstag ab 16 Uhr
Mittwoch und Samstag abends
Hotel Oranien: Dienstag ab 20 Uhr, Donnerstag ab 16 Uhr

Gesellschaftsspiel: Spielsaal im Kurhaus Samstag und Sonntag

Schach: Wiesbadener Schachklub

Fernruf 20600

Wilhelmstrasse 11 / Alleeseite

gegenüber der Disconto-Gesellschaft

Immobilien
Hypotheken
Vermietungen
Bauplätze

Eulitz & Koch

Inh. Arthur Eulitz & Theo Koch-Ruthe
gegenüber der Disconto-Gesellschaft

Adler für Passanten



Hotel Adler Badhaus

von einschl. Kurbad von RM. 8.50 an
Langgasse 42, am Kaiser-Friedrich-Bad

Unsere Mütter - für unsere Jugend!



neuen deutschen Wohlfahrtsbriefmarken
Gültig bis 30. Juni 1931

**Besuchszeit in Ateliers
Wiesbadener Künstler.**

(Freie Künstlerschaft Wiesbaden.)

Maler: Alo Altripp, Nikolasstr. 32. 12-1 Uhr.
Fernsprecher 239 65. — Alexei und
Andrej v. Jawlensky, Beethovenstr.
Nr. 9, pt. Fernsprecher 263 60. —
Helmut Eicheshelm, Moritzstrasse 6.
— Anna Quedenfeldt, Mosbacher Str.
Nr. 12. Sonntags 11—13 Uhr. Fern-
sprecher 224 39.

Bildhauer: Willy Bierbrauer, Frankfurter
Strasse 57. Fernspr. 220 20.

Architekten: E. Fabry, Ahornweg 1. Fern-
spr. 266 30. — Rud. Joseph
Arndtstr. 6. Fernspr. 220 76.
— Ludw. Minner, Wilhelm-
strasse 18. Fernspr. 246 88.

Hotel-Pension-Villa Esplanade

Sonnenberger Strasse 30. Vornehme Fremdenpension. Freie, herr-
liche Südlage. Aussicht auf Kurpark, Weiher und Kurhaus. Nähe vom
Staatstheater und Kochbrunnen. Genuß des Kurkonzertes. Zimmer
mit fließendem Wasser. Privatbad mit Toilette. Thermalbäder in je-
der Etage. Zentralheizung. Lift. Mäßige Preise. Winterarrangement.

THEATER -Karten
f. beide
Staatsth.

Fernspr. 27224
Nr.

SCHOTTENFELS & Co.
Amtliche Vorverkaufsstelle
Theaterkolonnade 29/35

**Jeder
Besucher Wiesbadens**

versieht sich vor der Abreise mit

**Wiesbadener
Natürl.
Kochbrunnen-
Quellsalz
und Pastillen**

gegen Katarrhe, Husten,
Heiserkeit, Verschleimung,
Grippe, Magen-, Darm-
u. Verdauungsstörungen

Preis:
Quellsalz 2.50 Mk.
per Glas
Pastillen 0.85 Mk.
per Schachtel



Zu haben:
Am Kochbrunnen, im „Badeblatt“-Büro, im
Städt. Kaiser-Friedrich-Bad, im Städt. Brunnen-
kontor, Webergasse 3 u. in allen Apotheken
und Drogerien.

ereinsbank Wiesbaden

Geschäftsgebäude: Mauritiusstrasse Nr. 7
1865 Zweigstellen in allen Vororten

Eigenes Vermögen und Garantiemittel der
Bank zur Zeit 3,5 Millionen Reichsmark

Annahme von Spareinlagen und Depositen. Konto-Korrent- und Scheckverkehr.
Günstigste Verzinsung und vorteilhafteste Bedingungen.
Erledigung aller sonstigen Bankgeschäfte. Bereitwilligste Auskunftserteilung.

KAISER-FRIEDRICH-BAD

Städtisches Badhaus und Inhalatorium

Langgasse 38/40

Sonn- und Feiertags
geschlossen

1. Thermal-, Süsswasser-, Kohlensäure-, Sauerstoff- und sonstige Zusatzbäder
Massagen, Hochdruckduschen, werktags von 8 bis 19 Uhr
2. Moor- und Sandbäder, Duschmassagen, jedoch nur nach vorheriger Bestellung
an der Kasse des Badhauses, werktags von 8 bis 18 Uhr
3. Wasserbehandlung, Fangopackungen, Wärmebehandlung, elektr. Licht- und
Wasserbäder, Kopfbäder, werktags von 8 bis 13 Uhr und 15 bis 18 Uhr.
(Für Damen Dienstags und Freitag vormittags geschlossen)
4. Römisch-irische Behandlung: Für Herren werktags von 8 bis 20 Uhr ausser
Dienstags und Freitag vormittags. Für Damen nur Dienstags von 8 bis 20 Uhr
und Freitags von 8 bis 13 Uhr
5. Inhalationen von 8 bis 13 Uhr und 15 bis 18 Uhr.

Tages-Fremdenliste.

Nach den Anmeldungen vom 2. März 1931.
* vor dem Namen bedeutet: als Passant
angemeldet.

- A.**
*Abe, W., Hr. m. Fr., Kassel
Hotel Reichspost-Reichshof
Acker, H., Frl., Düsseldorf
Hotel Reichspost-Reichshof
*Adler, H., Hr. m. Fr., Bonn Luisenhof
Altman, O., Hr. Dir. m. Fr., Düsseldorf
Englischer Hof
*Andresen, H., Hr. Fabr., Bremen
Vier Jahreszeiten
Anspach, M., Hr., Brüssel
Pagenstechers Augenklinik
*Aumann, W., Hr., Frankfurt a. M.
Hansa-Hotel
- B.**
*Bär, W., Hr. m. Fr., Mainz Hotel Happel
*Balzer, W., Hr., Frankfurt Metropole
*Barth, J., Hr. m. Fr., Koblenz Hotel Berg
*Baruch, O., Hr. Mühlenbes. m. Fr., Worms
Metropole
*Baruch, H., Hr. Dr., Worms Metropole
*Bauer, A., Hr., Idstein Neuer Adler
*Baunier, H., Hr., Krefeld, Würzburger Hof
Becker, G., Hr. Baumeister m. Fr.,
Schwetzinger Schwarzer Bock
*Beel, W., Frl., Köln Palast-Hotel
Behrens, H., Hr. m. Fr., Braunschweig
Hotel Union
Behrens, Kl., Fr. m. Sohn, Köln
Schwarzer Bock
Belast, F., Hr., Bern Zwei Böcke
*Berndt, W., Hr. Bergassessor, Dortmund
Viktoria-Hotel
*Berning, A., Hr. Dir., Kehl Metropole
*Bilger, E., Hr., Schwerningen a. N.
Zentral-Hotel
Bilger, M., Frl., Strassburg
Evang. Hospiz Oranien
*Bond, E. W., Hr., Liverpool Rose
Bowden, J. R., Hr. Apoth., London
Schwarzer Bock
*Bretscher, O., Hr. Prok. m. Fr., Sauerthal
(Kr. St. Goarshausen) Evang. Hospiz
*Brunkhorst, M., Hr. Dir., Halle, Hotel Berg
Brunnhuber, E., Frl., Köln, Schwarzer Bock
Buchführer, W., Hr., Stuttgart, Nerostr. 42
Buchholz, H., Hr., Stralsund, Kölnischer Hof
*Bücher, W., Hr. Baumeister m. Fr., Esch
Neuer Adler
Buehler, H., Frl., New York, Gold. Brunnen
Bunler, M., Fr., Rolandseck Domhotel
*Burekard, O., Hr., Hamburg, Viktoria-H.
*Burekard, H., Hr. Ass.-Arzt Dr. m. Fr.,
Heidelberg Viktoria-Hotel
- C.**
*Cadoglou, S. G., Hr., Saloniki Metropole
Cahn, E., Hr. m. Fr., Braila (Rumänien)
Englischer Hof
*Coester, G., Hr., Moosburg (Kärnten)
Hansa-Hotel
*von Collas, H. J., Hr. Architekt, Paris
Hotel Reichspost-Reichshof
*Corte, E., Fr., Remscheid Hotel Bender
- D.**
*v. Dallwitz, M., Hr. Stud. agr., Hohenheim
Römerbad
*Das, J. G., Hr. Marconist, Velsen
Römerbad
Deusser, A., Hr. Prof. m. Fam., Arcen
(Holl.) Kaiserhof
Diedemann, Hr. Dr. med., Celle, Zwei Böcke
*Ditter, W., Hr. Obering., Heidelberg
Evang. Hospiz
Döpfer, H., Hr. m. Fr., Kassel
Schwarzer Bock
*Döring, M., Frl., Münster i. Westf.
Hotel Reichspost-Reichshof
von Drigalski, L., Fr., Berlin
Schwarzer Bock
*Duensing, M., Hr., München Metropole
*Dütelmeier, H., Hr., Hannover Einhorn
Dyckerhoff, W., Hr. Reg.-Vize-Präs.,
Sandhorst Vier Jahreszeiten
- E.**
Ehrlich, E., Hr. Apotheker Dr., Neuwed
Domhotel
*Eisenhauer, F., Hr. Dipl.-Volkswirt,
Weinheim Hotel Reichspost-Reichshof
Eissengarten, H., Frl. m. Begl., Kassel
Quisisana
*Engelhardt, F., Hr. Dr. chem.,
Braunschweig Hansa-Hotel
*Erbacher, J., Hr., Weibach Neuer Adler
Erwen, R., Hr. m. Fr., Frankfurt, Kaiserhof
- F.**
*Feinhals, F., Hr. m. Fr., Köln Hansa-H.
*v. Fels, L., Hr. Maler m. Fr., St. Gallen
Hotel Reichspost-Reichshof
Fernandez, M., Hr., Asuncion
Schwarzer Bock

- *Ferry, R., Hr. Stud.-Rat., Herford
Zur Borse
*Feucht, W., Hr., Pforzheim Einhorn
Fischer, F., Hr., Pirmasens Weisses Ross
*Fischer, P., Hr. m. Fr., Frankfurt a. M.
Palast-Hotel
*Fitzau, C., Hr. Rent. m. Fr., Zürich Rose
*Fleck, St., Hr., Frankfurt a. M.
Hotel Reichspost-Reichshof
Foyer, A., Fr., Amsterdam Hotel Nassau
*Frank, M., Hr., Lampertheim
Würzburger Hof
Friebel, A., Frl., Posen Schwarzer Bock
*Fritzing, W., Hr. m. Fr., Neustadt a.d.H.
Tannus-Hotel
- G.**
Geckertitz, O., Hr. Dir., Buchschlag
Schwarzer Bock
*Gerhard, H., Hr., Solingen
Hotel Reichspost-Reichshof
*Gobett, N., Hr., Antwerpen Metropole
*Graaff, P., Hr., Aachen Luisenhof
*Grotefend, A., Fr., Eberswalde Zentral-H.
Grünebaum, A., Hr. Rechtsanw. Dr. m. Fr.,
Frankfurt a. M. Quisisana
- H.**
Häuser, W., Hr., Rheinhausen
Schulberg 7/9
*Haller, W., Hr., Plauen Zentral-Hotel
Hasselbach, F., Hr. m. Fr., Oberhausen
Zum Posthorn
*Hau, M., Frl., Trier Einhorn
Hauf, L., Hr. Bankier m. Fr., Brüssel
Kaiserhof
*Fibor, H., Hr. m. Fr., Frankfurt a. M.
Palast-Hotel
*Heinemann, F., Hr. Notar Dr. m. Fr.,
Remscheid Palast-Hotel
*Heinsberger, W., Hr. Ing., Frankfurt a. M.
Neuer Adler
Henk, E., Fr., Wandsbeck Weisses Ross
Herrmann, M., Fr., Karlsruhe
Pariser Hof
*Herrmann, L., Frl. Kunstgewerblerin,
Karlsruhe Pariser Hof
von Hirsch, J., Frl., Kirchheimbolanden
Domhotel
*Hobinden, F., Hr. m. Tocht., Düsseldorf
Hansa-Hotel
*Hölzer, C., Hr., Schwalbach H. Happel
*Hoffmann, E., Hr. Major a. D., Duisburg
D.O.B.-Heim Leberberg 9
*Hofherr, K., Hr. Obering., Berlin
Zentral-Hotel
*Horneffer, E., Hr. Univ.-Prof., Giessen
Vier Jahreszeiten
*Huber, A., Hr., Düsseldorf
Hotel Reichspost-Reichshof
*Huiking, H., Hr., Schalkmühle, Zentral-H.
- I.**
*Iffinger, M., Frl., Speyer Pariser Hof
- J.**
*Jüllemann, W., Hr. Ing., Grenzach
Hotel Berg
- K.**
*Kahlen, C., Hr., M.-Gladbach, Tannus-H.
Kahn, E., Frl., Frankfurt a. M. H. Nassau
Katz, L., Hr., Konstanz Schwarzer Bock
*Kaufmann, I., Hr. Journal., London
Hansa-Hotel
*Kern, L., Hr. Stud.-Rat., Berlin, Zentral-H.
Kill, J., Hr. Dr. med., Bonn Englischer Hof
*Kilp, J., Frl., Idstein Neuer Adler
*Kirschbaum, W., Hr., Solingen
Hotel Reichspost-Reichshof
*Klein, W., Hr. stud. med., Offenbach
Hotel Reichspost-Reichshof
*Klein, Th., Hr., Hamburg Hotel Happel
*Kleindecker, W., Hr., Essen Rose
*Klommann, G., Schwester, Köln, Hansa-H.
Knöbel, W., Hr. Rechtsanwalt u. Notar,
Wiedenbrück Hotel Nizza
*Köbener, O., Hr. Geheimrat Prof. Dr.,
Frankfurt a. M. Rose
Koops, A., Frl., Soerabaia Metropole
Kopp, B., Frl., Ludwigshafen Köln. Hof
Korten, A., Fr., Düsseldorf
Vier Jahreszeiten
Kosanke, M., Frl., Frankfurt a. M.
Kölnischer Hof
Kovaes, F., Hr. Stud., Budapest, Engl. Hof
*Krebs, M., Frl., Neustadt (Hardt)
Tannus-Hotel
*Kreis, W., Hr. Arch. Prof., Dresden
Vier Jahreszeiten
Krüger, E., Schwester, Frankfurt a. M.
Bellevue
Krug, A., Hr. Studienrat m. Fr., Frankfurt
a. Main Weisses Ross
Kucner, F., Hr., Posen Weisses Ross
Kühn, R., Hr. m. Fr., Chemnitz-Schönau
Schwarzer Bock
*Küttner, L., Frl., Frankfurt Metropole
*Kustmeyer, F., Hr., Castrop-Braxel
Posthorn

- L.**
Landmesser, F., Hr. Generalsekr. Dr., Köln
Hospiz z. hl. Geist
*Langen, H. G., Hr., Bad Neuenahr
Hotel Reichspost-Reichshof
*Laub, H., Hr., Ottingen Hansa-Hotel
*Laue, E., Hr. Privatdozent, Zoppot
Evang. Hospiz
*Layton, J. H., Hr., Liverpool Rose
*Lazary, L., Hr. Sänger, Mannheim
Hotel Happel
*von Lesch, Th., Hr. Generalmajor a. D.,
Wien Bellevue
*Leszl, N., Hr. Ing., Brassano Palast-Hotel
Lindheimer, O., Hr. m. Fr., Frankfurt a. M.
Hotel Regina
Lotz, J., Hr., Biedenkopf Weisses Ross
*Lupi, J., Frl. Tänzerin, Locarno Bellevue
Luyken, W., Fr. m. Sohn, Düsseldorf
Vier Jahreszeiten
- M.**
Macfarlane, S., Hr. Dr., Pittsburgh
Hotel Nassau
*Maldinger, P., Hr., Darmstadt, Pariser Hof
*Maltrodt, W., Hr. Ing., Berlin-Pankow
Zentral-Hotel
*Manicke, H., Hr., Würzen Grüner Wald
*Marx, F., Hr. Bankier, Köln
Vier Jahreszeiten
Massoth, Ch., Hr., New York, Gold. Brunnen
*Mayer, H., Hr., Mannheim Metropole
*Meissner, A., Hr. Rent., Gelsenkirchen
Goldenes Ross
Melchers, H. G., Hr. m. Fr., Grays Chislet
Kent (Engl.) Sanatorium Nerotal
*de Millas, W., Hr., Mannheim Einhorn
Milner, R., Fr., Oslo Hotel Kronprinz
*Moos, G., Hr., Lampertheim
Würzburger Hof
*Münzinger, H., Hr. Stud. agr., Hohenheim
Römerbad
Mutzke, H., Hr. Prok. m. Fr., Erkelenz
Hotel Dahlheim
- N.**
*Nagel, M., Hr., Berlin-Steglitz, Viktoria-H.
*Nellins, J., Hr. Dir., Antwerpen, Metropole
*Nikodem, W., Hr., Berlin Zentral-Hotel
*von Neufville, H., Hr., Frankfurt a. M.
Hotel Berg
- O.**
Oestreich, R., Hr. m. Fr., Apolda
Pariser Hof
*Okawarsky, M., Hr., Zürich Zentral-Hotel
Ortillado, D., Hr. Dr. med., Hamburg
Schwarzer Bock
*Ose, K. F., Hr., Himbach i. O.,
Evang. Hospiz
- P.**
*Pabst, R., Hr. Komm.-Rat Dr.,
Saarbrücken Vier Jahreszeiten
*Palleser, K., Hr., Berlin Metropole
Palm, F., Hr. Bahnhofsvorsteher, Malmö
Evang. Hospiz Oranien
*von Peter, Fr., Frankfurt a. M.
Vier Jahreszeiten
Piltz, Th., Hr. Dr., Stuttgart Hotel Nassau
*Polscher, H., Hr. Stud. ing., Bochum
Viktoria-Hotel
- *Pongs, H., Hr., Düsseldorf
Hotel Reichspost-Reichshof
*Popper, I. u. G., 2 Frl., Frankfurt a. M.
Hotel Reichspost-Reichshof
*Posener, E., Hr., Berlin Einhorn
Preiss, M., Hr. Baumeister, Dresden
Schwarzer Bock
*Preiss, M., Hr., Travemünde, Zentral-Hotel
Preuss, B., Hr. Prok. m. Fr., Saarbrücken
Weisses Ross
*Pruten, R., Hr. Stud., Grenzach, H. Berg
- R.**
Rainisch, S., Hr. m. Fr., Posen
Hotel Kronprinz
Rambor, E., Frl., Hamburg Weisses Ross
Ramisch, M., Frl., Lodz Schwarzer Bock
Ramisch, B., Hr., Lodz Schwarzer Bock
*Riedel, H., Hr., Dresden Einhorn
Riffle, F., Hr. Ing. m. Fr., Paris
Schwarzer Bock
*Ringe-Schram, L., Frl. Tänzerin, Bremen
Bellevue
*Rohrmann, W., Hr., Hagen Grüner Wald
*Roller, H., Hr., Oppenheim Luisenhof
Romunder, F., Hr., Remscheid Köln. Hof
Rosskamp, E., Fr., Langendreer
Schwarzer Bock
*Rossa, A., Hr., Berlin Zentral-Hotel
Rosthorn, E., Hr. Dr. m. Fr., Köln Rose
*Roth, J., Frl., Köln
Hotel Reichspost-Reichshof
Rühl, L., Fr., Frankfurt, Hospiz z. hl. Geist
*Rüttemann, A., Hr. Dir., Köln Palast-H.
Rumy, H., Frl., Bocholt Hosp. z. hl. Geist
*Ruppert, G., Hr., Frankenthal, Römerbad
*Ruppert, H., Fr. m. Sohn u. Tocht., Köln
Palast-Hotel

- S.**
*Saal, S., Hr. m. Fr., Neu
*Sacher, M., Hr., Mann
*Sachs, P., Hr., Bad Me
*Schaeffer, P., Hr. Dir.
Schaltma, J., Fr., Han
*Schimmel, A., Hr., Fran
Hotel Re
*Schindler, K., Hr. Dr. ch
Kl. Weisenau
*Schlappner, G., Hr., Lam
*Schloss, J., Hr. Dr., La
Schmidbauer, F., Hr. Dr.
Stuttgart
Schmitt, J., Hr., Amberg
*Schmückert, K., Hr. Dr.
Kaiserslautern H. Ro
*Schneider, E., Hr., Stoll
*Schneider, K., Hr. Reg.
Hotel Re
Schneppf, W., Hr., Stuttg
*Schramberger, H., Hr., N
Schröder, M., Frl., Mainz
Baronin van Schuylenbur
Wisch
Sellheim, E., Hr. Forststr
Seligenstadt
*Sessenier, C., Hr., Offen
Hotel Re
*Sieber, E., Fr., Frankfurt
*Silberstein, K., Hr., Offen
Hotel Re
*Simons, C., Hr. Ob-Reg
*Sinsinger, M., Frl., Pass
*Solt, J., Hr., Budapest
Sopp, J. W., Hr. cand. med.
Stein, L., Hr. m. Fr., St. W
*Stern, A., Hr., Köln
*Streffler, G., Frl., Frank
Struth, H., Hr. Verleger
Baronin van Sytzama, B.
Noordwyk
Taendler, A., Hr., Speyer
Taterka, A., Hr., Berlin
Taylor, R., Hr. m. Fr., Lo
Teschendorf, W., Hr. Dr.
*Theyssen, H., Hr. Reg.
Tolkdorf, B., Hr. Patent
*Treusch, O., Hr. m. Fr.
*U.
Urmacher, W., Hr., K
Valentin, H., Hr., Köln
*Wagner, K., Hr., Dresde
*Wagner, P., Hr. Journal.
Waibel, K., Hr., Nürnberg
Walther, D., Hr., Frankfurt
Weber, W., Hr., Essen
*Weber, H., Hr. Stud. agr.
Weber, F. W., Hr. Fabr.
*Weiland, R., Hr. Juweier
*v. d. Werf, A., Hr., Amste
*Wermder, E., Hr., Frank
Werth, L., Fr., Duisburg
Wertheim, H., Fr., Kassel
*Wertheim, M., Fr., Frank

Garnituren für den Toilettentisch in:

Grosse Auswahl zu niedrigsten Preisen

Jedes Teil auch einzeln erhältlich

Dr. M. Albersheim, Wiesbaden,

BADHAUS ZUM SCHÜTZENHOF

Verantwortlicher Schriftleiter: W. Müller, Wiesbaden.

Ebenholz, Elfenbein und Elfenbein-Nachah

Silber, Alpaca, Schildpatt und Schildpatt-Nachah

Lager aller bekannten
in- und ausländischen Parfümerien

Wilhelmstrasse

Schützenhofstrasse 4. Thermalbäder mit Ruhegelegenheit von 8-13 und
15-18 Uhr. An Samstagen Badezeit bis 19 Uhr. Sonn- u. Feiertags geschlossen.

Druck von Carl Ritter, G. m. b. H., Wiesbaden. — Verlag der Stadtverwaltung